



NHAC NGUYEN/POOL/AFP VIA GETTY IMAGES, JULIA HENDERSON/DIE POSAUNE

China in Afrika: Keine Zölle, mehr Einfluss

- Jeremiah Jacques
- [17.02.2026](#)

Der chinesische Generalsekretär Xi Jinping hat am Samstag angekündigt, dass sein Land die Zölle auf Importe aus 53 der 54 afrikanischen Länder aufheben wird. Die Maßnahme tritt am 1. Mai in Kraft.

China hatte bereits für 33 afrikanische Nationen eine Null-Zoll-Politik eingeführt. Aufgrund dieser Politik ist der Handel zwischen China und Afrika im vergangenen Jahr auf 222 Milliarden Dollar gestiegen – ein Plus von 15,4 Prozent im Jahresvergleich.

- Da der zollfreie Zugang zu den chinesischen Märkten nun auf fast alle afrikanischen Länder ausgeweitet wird, die diplomatische Beziehungen zu Peking haben, könnte diese Zahl dramatisch ansteigen.
- Nur die Nation Eswatini wird weiterhin mit Zöllen auf ihre Exporte nach China belastet, da sie diplomatische Beziehungen zu Taiwan unterhält, einem Land, das die chinesische Kommunistische Partei wiederholt mit militärischer und diplomatischer Aggression bedroht.

Chinesische Interessen: Der Schritt mit den Nullzöllen erfolgt zu einem Zeitpunkt, an dem [China Afrika umzingelt](#) und viele afrikanische Staaten sich von den Vereinigten Staaten abwenden, unter anderem aufgrund der hohen Zölle, die im vergangenen Jahr eingeführt wurden. Er wird Chinas Position als führender wirtschaftlicher und geopolitischer Partner Afrikas weiter stärken.

Indem China den zollfreien Zugang auf fast alle afrikanischen Volkswirtschaften mit diplomatischen Beziehungen zu Peking ausweitet, hat es de facto den umfassendsten Rahmen für eine einseitige Zollkonzession geschaffen, den es derzeit für afrikanische Exporture unter den wichtigen Handelspartnern gibt.

– Carlton Oloo, China-Analyst

Biblische Prophezeiung warnt, dass sich die Nationen der Welt zu einem Handelsnetz zusammenschließen, mit China als einem seiner Hauptknotenpunkte. Ziel wird es sein, Amerika und einige seiner Verbündeten aus dem Welthandel auszuschließen. Um das zu verstehen, lesen Sie unseren Trendartikel „[Warum die Posaune die Entwicklung eines massiven antiamerikanischen Handelsblocks beobachtet.](#)“